

Genesis könnte diese Woche Konkurs anmelden: Bericht

Genesis Global Capital bereitet sich darauf vor, endgültig Konkurs anzumelden, nachdem der Zusammenbruch von FTX laut mit der Angelegenheit vertrauten Personen ein Loch in die Finanzen des Unternehmens gerissen hat. Der Insolvenzantrag könnte noch in dieser Woche gestellt werden. Pro a Prpfbericht von Bloomberg am Mittwoch, die Gespräche über die Insolvenz dauern noch an, und die Pläne könnten sich ändern. Kurz nach dem Zusammenbruch von FTX wurde Genesis angegeben dass es möglicherweise Insolvenz anmelden muss, wenn es keine neuen Mittel erhält. Sein Derivatgeschäft verlor 175 Millionen US-Dollar innerhalb der nicht mehr existierenden Börse, woraufhin das Unternehmen Abhebungen einfro. Seitdem war …

Genesis Global Capital bereitet sich darauf vor, endgültig Konkurs anzumelden, nachdem der Zusammenbruch von FTX laut mit der Angelegenheit vertrauten Personen ein Loch in die Finanzen des Unternehmens gerissen hat.

Der Insolvenzantrag könnte noch in dieser Woche gestellt werden.

- Pro a Prpfbericht von Bloomberg am Mittwoch, die Gespräche über die Insolvenz dauern noch an, und die Pläne könnten sich ändern.
- Kurz nach dem Zusammenbruch von FTX wurde Genesis angegeben dass es möglicherweise Insolvenz anmelden muss, wenn es keine neuen Mittel erhält. Sein Derivatgeschäft verlor 175 Millionen US-Dollar innerhalb

der nicht mehr existierenden Börse, woraufhin das Unternehmen Abhebungen einfrohr.

- Seitdem war Genesis nicht in der Lage, eine Lösung zu finden, die dies ermöglichen würde Entnahmen wieder aufnehmen. Dies hat dazu geführt, dass Benutzer des Winklevoss-eigenen Gemini Earn keinen Zugriff auf ihr Vermögen haben, da der Dienst Benutzergelder an Genesis weiterverpfändet hat.
- Cameron Winklevoss hat seitdem beschuldigt Genesis, Digital Currency Group (DCG; Muttergesellschaft von Genesis) und DCG-CEO Barry Silbert, weil sie ihre finanzielle Gesundheit gegenüber Gemini durch irreführende Jahresabschlüsse falsch dargestellt haben. Als Konsequenz forderte er die sofortige Abberufung von Barry Silbert als CEO.
- Anfang dieser Woche, DCG angekündigt dass es die vierteljährlichen Dividendenzahlungen an die Gläubiger einstellen würde, um Bargeld zu sparen.
- Die Firma ist jetzt erkundet ein vollständiger oder teilweiser Verkauf von CoinDesk seinem Krypto-Medienunternehmen mit Beratern der Lazard Group, so das Wall Street Journal.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at